



Wichtige Informationen für Patient:innen

*Wir sind eine lungenfachärztliche Praxis und bieten **keine** Akutsprechstunde an. Warum?*

In Deutschland sind nur sog. grundversorgende Fachärzte (z. B. HNO- oder Augenärzte) gesetzlich verpflichtet, pro Woche eine bestimmte Anzahl von Stunden als "offene Sprechstunde" für akute Fälle anzubieten. Lungenfachärzte gehören nicht zu den grundversorgenden Fachärzten.

Sie stellen sich mit akuten (seit einigen Tagen) Atemproblemen bei uns vor.

Wenn zumutbar, müssen Sie zunächst zum Hausarzt. Haben Sie keinen Hausarzt oder ist der Weg dorthin zu weit, wird unsere Hausärztin sie untersuchen und entscheiden.

Wie bekommt man einen Termin in der Lungenpraxis ohne akute Probleme?

Telefonisch, per Mail oder persönlich. Termine für das Schlaflabor können ausschließlich persönlich vergeben werden: wir benötigen Kontaktdaten und eine Unterschrift. Neupatient:innen benötigen immer eine Überweisung. Waren Sie > 2 Jahre nicht mehr hier zur Kontrolle, gelten Sie automatisch als Neupatient:in.

Wer entscheidet über die Dringlichkeit der Terminvergabe?

Dies entscheidet ausschließlich Ihr überweisender Hausarzt.

- 1) Überweisung ohne Dringlichkeit: Termin aufgrund der hohen Nachfrage 7 - 8 Monate
- 2) Überweisung als sog. **Hausarztvermittlungsfall:** der Hausarzt persönlich vereinbart bei uns einen Termin für Sie. Üblicherweise erfolgt die Terminvergabe binnen 4 - 8 Wochen. Die Dringlichkeit wird im Rahmen eines Arzt-Arzt-Gespräches festgelegt.
- 3) **Terminservicestelle der Krankenkassen (116 117)** in besonders eiligen Fällen – Kontakt durch Hausarzt oder Patient. Die Terminvergabe erfolgt innerhalb von 35 Tagen, frühestens am Folgetag. Der Hausarzt generiert hierfür einen **Dringlichkeitscode**